Scrum Planning Drehbuch

1. Rollen und Aufgaben

Product Owner (PO)

- Präsentiert die User Stories aus dem Product Backlog
- Klärt unklare Punkte zu Anforderungen
- Unterstützt bei der Priorisierung
- Geht auf Rückfragen der Entwickler ein

Scrum Master (SM)

- Moderiert das Meeting
- Achtet auf die Time Box (max. 30 Minuten)
- Hilft dem Team, Scrum-Regeln einzuhalten und den Ablauf zu verstehen

Entwicklungsteam (2–3 Entwickler)

- Prüft die User Stories
- Schätzt den Aufwand für die Umsetzung
- Bestimmt selbst, welche User Stories im Sprint umgesetzt werden können
- Plant die Umsetzung der Einträge im Sprint Backlog

Drehbuch

Kickoff:

1. Begrüßung durch den Scrum Master.
2. Der Product Owner präsentiert das Sprintziel. Das Sprintziel beschreibt kurz, welchen Wert das Team im kommenden Sprint liefern soll.
   „Was wollen wir in diesem Sprint erreichen?“ Bspw. User Login / Registrierung finalisiert, Dashboard / Homepage gebaut, etc.
3. Der PO zeigt die priorisierten Backlog-Einträge, die geeignet sind, das Sprintziel zu erfüllen.

Auswahl PBI:

1. Das Team schätzt den Aufwand der vorgeschlagenen Backlog-Einträge (falls noch nicht geschehen).
2. Das Team wählt die Backlog-Items aus, die in diesem Sprint erreicht werden können.
3. Der Product Owner beantwortet fachliche Fragen und verfeinert die Aufgaben mit den Entwickler*innen.

Struktur:

1. Product Owner und Entwicklungsteam zerlegen unter der Moderation des Scrum Masters

ausgewählte Items in kleinere Arbeitspakete und halten diese im Sprint-Backlog fest.
2. Für jedes ausgewählte Backlog-Item wird besprochen: Was genau muss getan werden? Welche technischen Schritte sind notwendig? Welche Risiken bestehen
3. Unter Moderation des Scrum Masters zerlegt das Team die Items in kleine, gut handhabbare Arbeitspakete.
4. Das Team stellt sicher: alle Aufgaben sind klar benannt, Verantwortlichkeiten sind verständlich, Abhängigkeiten sind sichtbar.
5. Ziel ist, dass die PBI so detailliert und klar beschrieben sind, dass allen alles klar ist und keine Fragen mehr im Raum stehen

Visualisierung:

1. Alle Arbeitspakete werden in den Sprint Backlog übertragen
2. In der Spalte „Protokolle“ steht eine Card für das Protokoll des Sprint Plannings

Umsetzung:

1. Das Team startet mit dem Sprint, indem es Aufgaben von „To Do“ über „Doing“ nach „Done“ bewegt.

—- Quellen: https://www.awork.com/de/templates/sprint-planung;
© Gaby Jenni

From:
https://wiki.bzz.ch/ - **BZZ - Modulwiki**

Permanent link:
https://wiki.bzz.ch/de/modul/m426_v2025/learningunits/lu02/scrumplanning-drehbuch?rev=1764573901

Last update: **2025/12/01 08:25**